

Gebrauchsanweisung Growag Statik 10mm

Anschrift Hersteller: Seilerei Herzog AG, Guido Herzog, Menznauerstrasse 29, CH-6130 Willisau

Kernmantelseil mit geringer Dehnung (Statikseil) nach EN 1891 A,
Richtlinie für persönliche Schutzausrüstung PSA 89/686/EWG



Telefon +41 (0)41 984 01 01
Web www.growag.ch

Hinweis zur Anwendung, Sicherheit, Lebensdauer, Lagerung und Pflege

Dieses Produkt ist Teil einer persönlichen Schutzausrüstung zum Schutz gegen Stürze aus der Höhe. Diese Anweisung beinhaltet wichtige Hinweise. Vor der Verwendung dieses Produktes müssen diese inhaltlich verstanden worden sein. Diese Unterlagen sind dem Benutzer durch den Wiederverkäufer zur Verfügung zu stellen und müssen während der gesamten Nutzungsdauer bei der Ausrüstung gehalten werden.

Anwendungshinweise

Die folgenden Anwendungshinweise sind sorgfältig durchzuführen und unbedingt zu beachten. Die folgenden Gebrauchsinformationen sind wichtig für sach- und praxisgerechte Anwendung. Die Anwendung ist nur trainierten und erfahrenen Personen oder unter entsprechender Anleitung und Aufsicht gestattet. Der Anwender sollte sich darüber bewusst sein, dass bei nicht geeigneter körperlicher und/oder geistiger Verfassung Beeinträchtigungen der Sicherheit im Normal- und im Notfall auftreten können.

Vor dem Gebrauch muss der Benutzer sich über die Möglichkeit der sicheren und effektiven Durchführung von Rettungsaktionen informieren. Der Hersteller lehnt im Fall von Missbrauch und/oder Falschanwendung jegliche Haftung ab. Die Verantwortung und das Risiko tragen in allen Fällen die Benutzer.

Hinweis für Statikseile der Form B: Seile der Form A sind für Seilunterstützte Arbeiten besser geeignet als Seile der Form B. Für Seile der Form B ist eine grössere Sorgfalt geboten gegenüber Abnutzung oder der Möglichkeit eines Absturzes.

Sicherheitshinweise

Bei Kombination dieses Produktes mit anderen Bestandteilen besteht die Gefahr der gegenseitigen Beeinträchtigung der Gebrauchssicherheit. Die Benutzung sollte grundsätzlich nur in Verbindung mit CE-gekennzeichneten Bestandteilen von Persönlicher Schutzausrüstung (PSA) zum Schutz gegen Stürze aus der Höhe erfolgen. Vor jedem Einsatz soll der erforderliche Freiraum unterhalb des Arbeitsplatzes des Benutzers sichergestellt sein, so dass im Falle eines Absturzes kein Aufprall auf den Erdboden oder ein anderes Hindernis möglich ist.

Endverbindungen

Die Seile werden mit oder ohne Endverbindung in verschiedenen Längen geliefert. Bei Seilen ohne Endverbindung kann ein Achterknoten als sichere Endverbindung angebracht werden. Der Knoten soll so angebracht sein, dass die Länge des überstehenden Seilendes mindestens 12 cm beträgt.

Abseilen

Beim Abseilen sind aus Sicherheitsgründen Stopperknoten in die Seilenden zu knüpfen.

Anschlagpunkt

Um hohe Belastungen und Pendelstürze bei einem Sturz zu vermeiden, müssen Anschlagpunkte zur Sicherung immer möglichst senkrecht über der zu sichernden Person liegen. Das Verbindungsmittel vom Anschlagpunkt zur gesicherten Person ist immer so straff wie möglich zu halten. Der Anschlagpunkt muss so gestaltet sein, dass beim Fixieren eines Verbindungsmittels keine Festigkeitsmindernden Einflüsse auftreten können. Scharfe Kanten, Grate und Abquetschungen können die Festigkeit stark beeinträchtigen, diese sind durch geeignete Hilfsmittel abzudecken.

Seile zum Abfangen eines Sturzes

Statikseile dürfen nicht zum Klettern verwendet werden, weil sie eine geringe Dehnung aufweisen.

Gebrauchsklima

Die Dauergebrauchstemperatur des Produktes im trockenen Zustand reicht von -35°C bis $+55^{\circ}\text{C}$.

Lebensdauer und Austausch

Die Lebensdauer des Produktes ist im Wesentlichen abhängig von der Anwendungsart und -häufigkeit sowie von äusseren Einflüssen. Bei Zweifeln an einer sicheren Benutzung soll das Seil nicht mehr benutzt werden.

Maximale Lebensdauer

Bei optimaler Lagerung und sehr geringer Benutzung 10 Jahre.

Bei gelegentlichem Gebrauch, sachgerechter Benutzung und ohne erkennbaren Verschleiss und optimalen Lagerbedingungen: 8 Jahre

Häufiger und extremer Gebrauch: Unter extremen Anwendungsbedingungen mit häufiger Abseilarbeit viel Schmutz und mechanischem Abrieb können die Sicherheitsreserven nach kurzer Zeit so stark abgebaut sein, dass das Seil ausgetauscht werden muss.

Das Seil muss sofort ausgetauscht werden, wenn eine harte Sturzbelastung (Sturzfaktor >1) oder eine starke

Mantelbeschädigung (so dass der Kern sichtbar ist) oder ein Kontakt mit Chemikalien stattgefunden hat.

Ausserdem ist das Seil jährlich durch einen Sachkundigen zu prüfen.

Lagerung

Kühl, trocken und vor Tageslicht geschützt, ausserhalb von Transportbehältern. Kein Kontakt mit Chemikalien (Achtung: Batteriesäure). Ohne mechanische Quetsch- Zug- oder Druckbelastung lagern.

Transport

Das Produkt ist vor direkter Sonneneinstrahlung, Chemikalien und mechanischer Beschädigung zu schützen.

Reinigung

Verschmutzte Produkte in handwarmem Wasser (wenn nötig mit neutraler Seife) reinigen. Gut ausspülen. Bei Raumtemperatur, niemals im Wäschetrockner oder in der Nähe von Heizkörpern trocknen!

Handelsübliche, nicht halogenhaltige Desinfektionsmittel sind bei Bedarf anwendbar.

Achtung

Bei Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanleitung besteht Lebensgefahr.

Kennzeichnung auf dem Produkt

Einseitige Markierung mit Etikette unter Schrumpfschlauch (12cm) mit folgenden Angaben: Hersteller, Vertriebsname, Herstellungsjahr, EN 1891 A PA, Länge, Höchstzugkraft.

CE 0123: die Produktion der PSA überwachende Stelle (TÜV Süd Product Service GmbH, D-80339 München)

Unsere Produkte werden mit grösster Sorgfalt gefertigt. Sollte es doch Anlass zu berechtigten Beanstandungen geben, bitten wir um Angabe der Seriennummer.

Technische Daten

Seildurchmesser D in mm	10.7mm
Mantelverschiebung S(s)	0%
Dehnung E	$<5\%$
Masse des äusseren Mantels S(p)	47.5%
Masse des Kernmaterials C	52.5%
Masse je Längeneinheit M	70.7 g
Schrumpfung R	2.1%
Statische Belastung	mit Endverbindung 22 kN Ohne Endverbindung 26kN
Material	PA 6



Seilerei Herzog AG
Menznauerstrasse 29
CH-6130 Willisau
Tel: +41 41 970 15 83
Fax +41 41 970 24 39

Eigene Fabrikation von Seilen
in Hanf und Kunstfaser
Drahtseile und Struppen
info@seilereiherzog.ch
<http://www.seilereiherzog.ch>

Seilprüfung Rettungsseil growag Statik 10mm, EN 1891 A

Durchführung der Seilprüfung

- Die Seile sind mindestens einmal jährlich sowie nach jedem Einsatz durch einen Sachkundigen zu prüfen. (2 Personen sind von Vorteil)
- Die jeweilige Seriennummer des Seils ist im Prüfprotokoll festzuhalten.
- Das Seil wird am besten Stückweise geprüft, d.h immer eine Länge zwischen 1m und 3m über einen gut beleuchteten Tisch ziehen. Der jeweilige Seilabschnitt soll gedreht werden, damit gleichzeitig die Ober- und Unterseite des Seils kontrolliert werden kann.
- Kontrollierte Seile sind separiert von ungeprüften Seilen zu lagern.
- Bei Unsicherheiten können die Seile dem Hersteller zu einer kostenpflichtigen Kontrolle zugesandt werden.

Kriterien für die Ablegereife

Falls einer oder mehrere der folgenden Punkte erreicht sind, muss das Seil ersetzt werden und darf für den Rettungsdienst nicht mehr verwendet werden.

- Das Seil wurde mit einer chemischen Flüssigkeit kontaminiert.
- Der Mantel durch Scheuerstellen stark beschädigt ist.
- Der Mantel sich sichtbar verschoben hat.
- Das Seil sich durch Hitzeeinwirkung oder Reibungswärme stark im Aussehen verändert hat.
- Das Seil einer extremen Belastung ausgesetzt wurde. (schwerer Sturz)
- Das Seil so stark verschmutzt ist, dass es nicht mehr gewaschen werden kann.
- Die empfohlene Lebensdauer überschritten ist. (auch bei sehr geringem Gebrauch)